

Erscheint
außer Sonntags täglich. — Bis
Abends 7 Uhr eingehende Anzei-
gen kommen in der zweitnächsten
Nummer zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaktion, — Anzei-
gen aber an die Expedition
dieselben zu senden.

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 265.

Leipzig, Donnerstag den 14. November.

1867.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit §. 13. III. der Ausführungs-Verordnung zu dem Gesetze, den Schutz der Rechte an literarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst betreffend, vom 22. Februar 1844 wird hierdurch bekannt gemacht, daß im Monat October dieses Jahres folgende Einträge in die hiesige Bücherrolle bewirkt worden sind:

A. auf Grund Abschn. III. der Verordnung vom 22. Februar 1844:

- I. auf Antrag des Photographen Karl Römmel in Chemnitz die von demselben gefertigten Photographien
1. der Geiselsäule in } der Kirche zu Schloßchemnitz.
 2. des Hauptportals an } der Kirche zu Schloßchemnitz.

unter Nr. 1107;

II. auf Antrag des Verlagskunsthändlers J. Heinrich Richter zu Dresden das in dessen Verlag erschienene Werk unter dem Titel:

Photographisches Richter-Album. 15 Photographien nach Original-Zeichnungen von Ludwig Richter.

Sämmtlich die Bemerkung enthaltend: „Mit gesetzlichem Schutz gegen Nachbildung.“

unter Nr. 1108;

III. auf Antrag der Buchhandlung C. W. B. Naumburg in Leipzig das Werk unter dem Titel:

Die Gözen der Leidenschaften. Originalroman von August Schrader. 6 Bände. Leipzig 1853, C. W. B. Naumburg.

unter Nr. 1111;

IV. auf Antrag der Musikalienverlagsbuchhandlung Breitkopf & Härtel zu Leipzig die musikalischen Werke unter den Titeln:

1. Psalm XCVI. für Doppelchor ohne Begleitung, componirt von Woldemar Bargiel. Op. 33. Leipzig, Breitkopf & Härtel.

unter Nr. 1113;

2. Die hohe Schule des Violinspiels. Werke berühmter Meister des 17. und 18. Jahrhunderts bearbeitet und herausgegeben von Ferdinand David und zwar: Nr. 11. Händel, Sonate (A dur). Nr. 12. Tartini, Sonate (D dur). Leipzig, Breitkopf & Härtel.

unter Nr. 1114;

3. Mein Hoffnungsstern. Russisches Lied für das Pianoforte übertragen von D. H. Engel. Op. 32. Leipzig, Breitkopf & Härtel.

unter Nr. 1115;

4. Zwei Polonaisen für das Pianoforte zu vier Händen componirt von Gustav Hasse. Op. 3. Nr. I. u. II. Leipzig, Breitkopf & Härtel.

unter Nr. 1116;

Vierunddreißigster Jahrgang.

5. 10 kleine Tondichtungen für das Pianoforte componirt von Bruno Ramann. Op. 2. Leipzig, Breitkopf & Härtel.
unter Nr. 1117;

V. auf Antrag der Verlagsbuchhandlung F. A. Brockhaus zu Leipzig das am 15. October 1867 in deren Verlag erschienene Werk unter dem Titel:

Politische Skizzen über die Lage Europas vom Wiener Congreß bis zur Gegenwart. (1815—1867.) Von Georg Herbert Graf zu Münster.

„Das Recht der Übersetzung wird vorbehalten.“
unter Nr. 1119;

VI. auf Antrag der Verlagsbuchhandlung F. A. Brockhaus zu Leipzig das am 13. September 1867 in deren Verlag erschienene Werk unter dem Titel:

Un portrait russe. L'oeuvre et le livre d'une femme de Mme. Bagréeff-Spéranski, par Victor Duret.
worauf die Bemerkung gedruckt ist: „Tous droits réservés.“
unter Nr. 1120.

B. auf Grund des zwischen Sachsen und Frankreich unterm 26. Mai 1865 abgeschlossenen Vertrags, den gegenseitigen Schutz der Rechte an literarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst betreffend:
auf Antrag von Michel Lévy frères zu Paris die Werke unter dem Titel:

1. Auguste, sa famille et ses amis, par Beulé. Paris 1867.
2. Mémoires pour servir à l'histoire de mon temps, par Guizot. Paris 1867.
3. Le symbole des Apôtres, par Michel Nicolas. Paris 1867.
4. Monsieur de Camors, par Octave Feuillet. Paris 1867.
5. Les derniers Iroquois, par E. Chevalier. Paris 1867.
6. Roméo et Juliette, opéra en 5 actes, par Jules Barbier et Michel Carré. Paris 1867.
7. Sardanapale, opéra en trois actes, par Henry Becque. Paris 1867.
8. La Grande-Duchesse de Gerolstein, opéra-bouffe en 3 actes, par Henri Meilhac et Ludovic Halévy. Paris 1867.
9. Les blanches et les bleus, par Alex. Dumas. Tome 1. Paris 1867.
10. La Maréchale d'Aubemer, par la Comtesse de Boigne. Paris 1867.
11. Trois mois de vacances, par Emile Souvestre. Paris 1867.
12. Jean Zyska, par George Sand. Paris 1867.
13. Nouveaux lundis, par C. A. Sainte-Beuve. Tome 8. Paris 1867.